

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee
mit den Dorfschaften Häven und Warnsdorf

Ausgabe
Winter 2024/25

Gemeindebrief

Prüft alles
und behaltet
das *Gute*

1. Thessalonicher 5,21



Liebe Leserin, lieber Leser

wir leben in Zeiten des abnehmenden Lichts. Das ist ganz offensichtlich jahreszeitlich bedingt und hört dann jahreszeitlich bedingt wieder auf, nämlich ab Weihnachten. „Leben in Zeiten des abnehmenden Lichtes“, das kann einem dieser Tage auch in den Sinn kommen oder viel mehr ins Lebensgefühl. Und das ist dann nicht jahreszeitlich bedingt, sondern ... „weltzeitlich“. Die Zeichen der Zeit, so könnte man von dieser Stimmung getrübt meinen, stehen in so vielen Bereichen der Welt auf Untergang. Da sind ja nicht mehr die Bedrohungsszenarien der letzten Jahre und Jahrzehnte, wie die größer werdende Schere zwischen arm und reich auf der Welt und der Klimawandel. Der immer bedrohlicher zu werden scheint. Möglicherweise sind die Kipppunkte schon überschritten und wir nähern uns immer weiter einer Unumkehrbarkeit. Der russische Angriffskrieg in der Ukraine scheint in dieser Zeit auch immer weiter zu eskalieren. Und was sich im Nahen Osten zusammenbrodelt, kann niemand von uns wirklich einschätzen. Einige von uns haben sich vielleicht mühsam Verdrängungsstrategien erarbeitet, um mit all dem Bedrohlichen, was darin liegt, klarzukommen. Aber selbst sie können die Augen nicht vor dem verschließen, was sich aus dem Wahlergebnis in den USA und dem Bruch der Regierungskoalition bei uns in Deutschland für unheilvolle Szenarien entwickeln können. Und wenn dann noch im persönlichen Leben oder im Umfeld ungute Nachrichten dazukommen, dann ist dieses Gefühl kaum noch zu ignorieren: **Leben in Zeiten des abnehmenden Lichtes.**

Wann geht das eigentlich wieder weg? Jahreszeitlich bedingt? Weltzeitlich bedingt? Hoffentlich irgendwann mal wieder, wenn es auch mal wieder gute Nachrichten gibt, z.B. von der Beilegung eines Konflikts, von Waffenstillständen oder sogar einem Frieden?

Die Bibel sagt im Spruch für den Monat Dezember: „**Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!**“ (Jes 60,1). Der Prophet ruft das seinem Volk zu, wohlwissend, dass alle Zeichen der Zeit, die die Menschen sehen können, etwas anderes sagen. Gleich im nächsten Vers heißt es: „Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker“ (Jes 60,2a). Das hört sich eher nach der Realität an, die wir sehen oder die wir kommen sehen. Aber wie zum Trotz wiederholt er noch einmal: „Aber über dir geht auf der HERR und seine Herrlichkeit erscheint über dir“.

Mir tun diese Worte gut. Diese Aufforderung: Mache dich auf, werde licht! ... Lass dich nicht hängen! Erstarre nicht im Angesicht der Bedrohung! Wende deinen Blick! Erhebe dein Haupt! Lass deine Lähmung hinter dir und mach etwas. Du kannst das! Du hast ein Licht in dir, das leuchten will! Komm, lass uns Lieder singen im Advent, fast jeden Abend hier in Niendorf, immer um 17:30 Uhr! Geh raus, besuche deine Nachbarn! Mach es dir gemütlich mit deinen Lieben! Lasst uns zusammenhalten in diesen Zeiten und uns nicht von Hass und Hetze anstecken! Davon gibt es doch schon mehr als genug! Komm in unsere Gottesdienste und zu den Konzerten in unsere warme Petri-Kirche! Lass dich anstecken von der Wärme und dem Licht der anderen! Es muss nicht so bleiben, wie es ist, gerade jetzt nicht, wo „Finsternis das Erdreich bedeckt und Dunkel die Völker“.

Ich lese in diesen Bibelworten auch so etwas wie eine Selbstaufforderung Gottes, wie eine Verheißung, dass er sich selbst sagt: „**Mache dich auf, werde licht!**“

Diese Verheißung hat sich erfüllt in der Geburt Jesu um finsternen, dunklen Stall von Bethlehem. Gott wird Mensch! Und sie erfüllt sich jedes Jahr wieder, wenn wir das begehen, wenn wir das im Krippenspiel selber nachspielen, mitvollziehen oder als Zuschauer das miterleben; wenn wir unseren Blick richten auf die Krippe unter dem Weihnachtsbaum, auf Maria, Josef, die Hirten, die Könige, die Tiere und natürlich auf das Jesuskind selbst. Das ist es, was wir in diesen Zeiten brauchen. Und dann fangen da Lichter an zu leuchten und zu wärmen, in der „Finsternis des Erdreichs und im Dunkel der Völker“, in diesen Zeiten des abnehmenden Lichtes. Darum: **Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über Dir!**

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest

Ihr *Johannes Höpfner*, Pastor in Niendorf/Ostsee



Der Inhalt auf einen Blick:

2 Geistliches Wort **4** Adventliche Musik **6** Der kleine Schneemann **8**
Aus der Kirchenregion **10** Termine **12** Gemeindeleben **15** Losungen
17 Friedhof **19** Freud und Leid **20** Erreichbarkeit

Titelfoto: Jahreslosung 2025 Acrylmalerei von Doris Hopf Gemeinde-
briefDruckerei.de



Wir sagen euch an den lieben Advent.

Eines von vielen schönen Adventsliedern, die auch wir mit Ihnen und Euch auf unseren Veranstaltungen im Dezember singen wollen.

Sonntag | 01. Advent | 01.12.2024 | 10:00 Uhr | Bühne Hafen

Gottesdienst zu „Fischers Wiehnacht“ mit musikalischer Begleitung durch den Bläserchor Gleschendorf/Scharbeutz

Mittwoch | 11.12.2024 | 15:30 Uhr | Gemeinderaum Störtebekerweg

Gemeindenachmittag mit adventlichen Liedern, Gebäck und Weihnachtsäpfeln

Samstag | 14.12.2024 | 16:00 Uhr | Petri-Kirche

Konzert mit den Geigenschülerinnen und Geigenschülern von Elvira Cárdenas

Dienstag | 01.12.2024 | Petri-Kiche

Adventskonzert mit dem Chor Meerklang

Samstag | 21.12.2024 | 17:30 Uhr | Petri-Kirche

Adventssingen vor der Petri-Kirche

Sonntag | 22.12.2024 | 16:30 Uhr | Timmendorfer Strand

Singen der Küstensternchen und Küstensterne auf dem Weihnachtsmarkt

Dienstag | Heiligabend | 24.12.2024 | Petri-Kirche

Auch in diesem Jahr gibt es wieder schönen Musik von der neuen Ahrend-Orgel

Festlicher Jahresausklang

Dienstag | Altjahrsabend | 31.12.2024 | 15:00 Uhr | Petri-Kirche

Gottesdienst mit Musik von Elvira Cárdenas (Violine) und Mónica Cárdenas (Klavier).



**Möge es ein friedvolles neues Jahr 2025 werden
und Zufriedenheit für alle bringen.**

Dies wünscht die Redaktion des Gemeindebriefs.

Der kleine Schneemann und das verlorene Licht

Eines kalten Wintermorgens, als der Schnee die Welt wie ein weiches, weißes Tuch bedeckte, rollten Emma und Max große Schneekugeln durch ihren Garten. Bald stand ein wunderschöner Schneemann vor ihnen. Sie gaben ihm ein Schal, eine Karottennase und Kohlenaugen.

„Du bist perfekt!“ rief Emma fröhlich. Max nickte und setzte ihm noch einen alten Hut auf. Doch in der Nacht, als alle schliefen, geschah etwas Magisches. Ein leiser Windhauch brachte den Schneemann zum Leben.

Der Schneemann sah sich um. Der Mond schien hell, doch in einem Haus am Waldrand brannte kein Licht. Dort wohnte die kleine Familie Hase, die sonst immer eine Laterne vor ihrem Haus hatte. Der Schneemann wusste: Ohne Licht würden die Hasen im Dunkeln frieren.

Er beschloss zu helfen. Langsam und vorsichtig rollte er sich zum Haus der Hasen. Auf dem Weg verlor er etwas Schnee, aber das störte ihn nicht. Endlich fand er die umgefallene Laterne im Schnee. Mit seinen klammen Schneehänden stellte er sie wieder auf.

Da erschien eine kleine Fee. „Danke, lieber Schneemann.“ Du hast geholfen, obwohl es dich schwächer macht. Dafür schenke ich dir ein Herz aus Eis, das dich für immer lebendig hält.“ Der Schneemann war glücklich.

Am nächsten Morgen entdeckten Emma und Max den Schneemann, der nun noch schöner leuchtete als zuvor. Sie wussten nicht, was geschehen war, aber sie spürten: Ihr Schneemann war etwas ganz Besonderes.



Es weihnachtet sehr

Bei diesen weihnachtlichen Symbolen gibt es einige Aufgaben zu lösen!

1. Welches Objekt ist nur zweimal vorhanden?
2. Welcher Gegenstand ist sogar viermal vorhanden?
3. Versuche, diese versteckten Dinge unter den Grafiken zu finden:



Lösung: Zweimal: grün-rot-er zapfenförmiger Baumanhänger, Viermal: Tannenzapfen

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Kirchenregion Strand: Ein Licht geht um die Welt

Der Weltgedenktag für verstorbene Kinder wird schon seit Jahren rund um die Welt immer am 2. Sonntag im Dezember begangen. Betroffene und auch andere stellen zum Zeichen des Gedenkens an diesem Tag eine Kerze ins Fenster. An vielen Orten finden auch Gedenkfeiern und Gottesdienste für verstorbene Kinder statt.

Unter dem Motto „*Ein Licht geht um die Welt*“ feiern auch wir am Sonntag, dem 08. Dezember 2024 um 15:00 Uhr in der St. Laurentius Kirche, An der Kirche 4 in Süsel einen Gottesdienst zum Gedenken an verstorbene Kinder.

Wir laden alle diejenigen zum Gedenken ein, die in der Familie oder Freundeskreis im vergangenen Jahr oder auch weiter zurückliegend ein Kind verloren haben. In diesem Gottesdienst wollen wir uns Zeit nehmen zum Erinnern und Trauern, aber auch zur Ruhe und zum Vertrauen finden.

Der Gottesdienst wird gestaltet von der Krankenhauseelsorgerin Jutta Bilitewski und Pastor Wolfram Glindmeier. Musikalisch begleitet uns die Sängerin Tina Benz und der Gitarrist Hans-Peter Höller.

Falls Sie Fragen haben oder Kontakt suchen, wenden Sie sich gerne an:
Jutta Bilitewski unter 04521-802478 oder Wolfram Glindmeier unter 0151-57688991.



Kirchenregion Strand: Einladung zur Church Night



Church night Für Jugendliche

Kopf hoch — sieh hin!

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht! (Lukas 21,28)

Samstag, 14. Dezember 2024, 17:00—20:30 Uhr

Strandkirche Scharbeutz

Andacht, Gemeinschaft, Workshops, Spielen, Essen, Wunschlieder singen,
Nachdenken, kreativ werden, Abschluss mit Kerzen am Strand.

Aus folgenden Workshops kannst du dir etwas aussuchen:

1. Theater spielen 2. Kochen/Backen 3. Comics zeichnen 4. Kunst gestalten

Ich bin dabei:(Name)

Ich möchte bei folgenden Workshops mitmachen:

1:.....2:.....

Alternativwunsch:.....

Andachten, Gottesdienste und mehr

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstags	19:00	Probe Chor „Meerklang“	Petri-Kirche
Donnerstags	15:30	Probe Chor „Küstensternchen“	Petri-Kirche oder
	16:30	Probe Chor „Küstensterne“	Gemeinderaum
So. 01.12. 1.Advent	11:00	Gottesdienst zu „Fischers Wiehnacht“ Pastor Höpfner, Musikalische Begleitung: Bläserchor	Hafen Niendorf/Ostsee
So. 08.12. 2.Advent	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 11.12.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
Sa. 14.12.	16:00	Konzert mit den Geigenschülern und -schülerinnen von Elvira Cárdenas	Petri-Kirche
So. 15.12. 3. Advent	11:00	Familiengottesdienst Pastor Höpfner und KiTa-Team	Petri-Kirche
Di. 17.12.	19:00	Adventskonzert Chor „Meerklang“	Petri-Kirche
Sa. 21.12.	17:30	Singen vor der Petri-Kirche mit Punsch	Petri-Kirche
So. 22.12. 4. Advent	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Di. 24.12. Heiligabend	14:00 15:30 17:00 23:00	Familiengottesdienst I mit Krippenspiel Familiengottesdienst II mit Krippenspiel Christvesper Christmette Alle Gottesdienste mit Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 25.12. 1.Weihnachtstag	11:00	Festgottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Do. 26.12. 2.Weihnachtstag		Gottesdienst in einer Kirche der Region Strand (siehe Info. im Reporter!)	Kirchenregion Strand
So. 29.12.	11:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Di. 31.12. Altjahrsabend	15:00	Gottesdienst zum Jahresausklang Pastor Höpfner Muskalische Begleitung: Duo Cárdenas	Petri-Kirche

Stand: 19.11.2024 - Angaben ohne Gewähr

Petri-Kirche Sydowstraße 14 ▪ Gemeinderaum Störtebekerweg 22b ▪ Friedhof Hävener Allee
Hotel „Mein Strandhaus“ Strandstraße 65-67 ▪ alle Niendorf/Ostsee

**Übernehmen Sie eine Pfeifenpatenschaft für unsere neue Ahrend-Orgel:
Bereits ab 25,00 EURO! Näheres bei Kantorin Lena Sonntag**

Andachten, Gottesdienste und mehr

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstags	19:00	Probe Chor „Meerklang“	Petri-Kirche
Donnerstags	15:30 16:30	Probe Chor „Küstensternchen“ Probe Chor „Küstensterne“	Petri-Kirche oder Gemeinderaum
Mi. 01.01.25 Neujahr		Gottesdienst in einer Kirche der Region Strand (siehe Info. im Reporter!)	Kirchenregion Strand
So. 05.01.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 08.01.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
So. 12.01.	11:00	Gottesdienst Pastor Lemke	Petri-Kirche
Mi. 15.01.	15:00	TrauerCafé	Hotel „Mein Strandhaus“
Sa. 19.01.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
So. 26.01.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche
So. 02.02.	11:00	Gottesdienst für das Ehrenamt Pastor Höpfner	Petri-Kirche
So. 09.02.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 12.02.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
So. 16.02.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
So. 23.02.	11:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche

Stand: 19.11.2024 – ohne Gewähr!

Petri-Kirche Sydowstraße 14 ▪ **Gemeinderaum** Störtebekerweg 22b ▪ **Friedhof** Hävener Allee
Hotel „Mein Strandhaus“ Strandstraße 65-67 ▪ alle **Niendorf/Otsee**

Anzeige





Ihr großzügiges Feriendomizil nur 30 Meter vom Strand, 95 bis 112 qm, topmoderne Ausstattung, maritimer Charme gepaart mit Familientradition



Strandstraße 130 · 23669 Niendorf/O.
Buchbar über: Telefon 04503 880231 oder www.niendorf-ferienwohnungen.de

Es war ein kreativer Gemeindenachmittag!

Bereits im Sommer kam die Idee auf, den Gemeindenachmittag im November für das Basteln von Adventsdekorationen zu nutzen.

Die Materialien sollten möglichst aus der Natur, also aus dem Garten oder Wald stammen.

Wie sollte nun die Dekoration aussehen? Hier sei besonders Frau Drewes gedankt, die sich recht früh mit einem „Prototypen“ beschäftigt hat. So fiel es leichter, die entsprechenden Materialien dafür zu besorgen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! „Es hat den Beteiligten viel Spaß gemacht und sollte bei einer passenden Gelegenheit wiederholt werden“, so die Besucher des Nachmittags.“



Foto: Angelika Drewes

125 Jahre Petri-Kirche und Regionaltag der Region Strand

Gleich zwei Feste hatte die Kirchengemeinde Niendorf Ende September 2024 in Anwesenheit vieler Ehrengäste zu feiern:

Das Festprogramm begann mit einem feierlichen Gottesdienst, in dem Pastor Höpfner noch einmal die 125 Jahre Kirchengeschichte bis in die heutige Gegenwart Revue passieren ließ.

Im Anschluss gab es dann bei sonnigem Geburtstagswetter für alle Gäste auf der Festwiese neben der Petri-Kirche ein fröhliches Beisammensein. Dabei wurden 160 Stück Blechkuchen und 240 Stück kleine Kopenhagener verzehrt und 28 Liter Kaffee getrunken.

Darüber hinaus hatten die Kirchengemeinden der Region Strand an ihren Ständen für so manch eine kulinarische Überraschung gesorgt.

Ein besonderer Dank gilt dem Kirchengemeinderatsmitglied, Mareike Knoop. Sie hatte erfolgreich die Federführung in der Organisation des Festes übernommen.

Danke auch an die Kinderchöre der Kirchengemeinde und dem Bezirksposaunenchor Eutin für die musikalischen Beiträge.

Gemeinsam Kirche gestalten – Wir suchen Sie!

Möchten Sie Ihre Zeit sinnvoll nutzen und etwas bewirken? Unsere Kirchengemeinde sucht engagierte Ehrenamtliche, die Lust haben, gemeinsam mit uns das Gemeindeleben zu bereichern. Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen:

- Kinder- und Jugendarbeit: Unterstützung bei Gruppenstunden, Freizeiten oder der Organisation von Aktionen
- Seniorenarbeit: Gespräche, Begleitung oder Mithilfe bei Veranstaltungen
- Soziales Engagement: Besuchsdienste oder Nachbarschaftshilfe
- Gottesdienste und Liturgie: Küster-/Küsterinnen-Vertretung
- Organisation: Unterstützung bei Veranstaltungen oder in der Gemeindegearbeit.

Warum mitmachen?

Gaben einsetzen: Bringe Deine Talente ein und entdecke neue Fähigkeiten!

Was sind Losungen?

Die Losungen sind ein Andachtsbuch, das für jeden Tag des Jahres zwei Bibelverse enthält: die „Losung“ aus dem Alten Testament und den „Lehrtext“ aus dem Neuen Testament. Ergänzt werden die beiden Texte durch einen Liedvers oder ein Gebet. Die alttestamentliche Losung wird ausgelost, die anderen Texte thematisch passend dazu ausgesucht.

Die Losungen sind ein Weg, Gottes Wort mit unserem Alltag zu verbinden. Sie können ein erster Schritt sein, die Bibel in ihrer ganzen Breite und Tiefe kennen zu lernen.

Herausgegeben werden die Losungen seit 1731 Jahr für Jahr von der Evangelischen Brüder-Unität – Herrnhuter Brüdergemeine. Sie ist eine selbständig, ökomänische, offene Kirche weltweit. Heute gibt es etwa eine Millionen „Herrnhuter“ (davon 6.000 Mitglieder in Deutschland) auf fünf Kontinenten. Die meisten leben in Afrika, Mittel- und Nordamerika. In der nicht deutschsprachigen Welt heißen sie „Moravian Church“ bzw. „Iglesia morava“, „Kanisa la Moravian“ oder „Jednota bratrská.“

Die Brüdergemeine entstand Mitte des 15. Jahrhunderts aus der böhmischen Reformation.

Anfang des 18. Jahrhunderts kam es dann zur Neugründung in Herrnhut (Oberlausitz), wo sich heute immer noch der Hauptsitz der Brüdergemeine befindet.



Der Herrnhuter Weihnachtsstern symbolisiert den Stern von Bethlehem

Pastorale Versorgung in der Kirchengemeinde

Unsere Kirchengemeinde ist eine von fünf der Region Strand: Gleschendorf, Scharbeutz, Süsel und Timmendorfer Strand.

Aufgrund sinkender Kirchenmitgliedschaften, so auch in unserer Kirchengemeinde, werden in der Region Strand künftig statt bisher sechs nur noch fünf Pfarrstellen besetzt.

Dies hat zur Folge, dass die Kirchengemeinde Gleschendorf nach Fortgang des dortigen Pastors nicht mehr nachbesetzt wird.

Die Aufgaben übernehmen ab 01.01.2025 zu 50% Pastor Höpfner und zu 25% Pastor Lemke von der Kirchengemeinde Timmendorfer Strand.

Gleichzeitig wird aus den fünf Kirchengemeinden der Region Strand ab 01.01.2025 (vorausgesetzt die Kirchenkreissynode stimmt auf der Dezember-Tagung dem Vorhaben zu!) ein **Pfarrsprengel** gebildet. Durch den Pfarrsprengel werden als Neuerung alle Pastorinnen und Pastoren der Region Strand die pastorale Versorgung der Region übernehmen. Sie dürfen dann in allen Kirchengemeinden predigen, Trauungen, Taufen und Beerdigungen übernehmen. Die einzelnen Kirchengemeinden bleiben weiterhin selbständig. Ein Sprengelausschuss aus allen Gemeinden wird die Zusammenarbeit koordinieren.

Anzeige



TREFFPUNKT GESUNDHEIT

Kur - Apotheke
Niendorf
Michaela-Alexandra Banzhaf

Beratung zu:

- ◆ Magnetfeldtherapie
- ◆ Orthomolekularen Vitalstoffen
- ◆ Bachblüten
- ◆ Heilfasten
- ◆ Darmsanierung
- ◆ Säure-Basen Haushalt

Blutuntersuchungen

Strandstraße 110 · 23669 Niendorf
Telefon: 0 45 03/89 09-0 · Fax: 0 45 03/89 09-66
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 – 18:30 Uhr
Samstag 08:00 – 13:00 Uhr
E-Mail: service@kurapotheke-niendorf.de
Internet: www.kurapotheke-niendorf.de

Eine gemeinsame Initiative des Verbandes „Friedhofsverwalter“, des „Koratoriums immaterieller Erbe Friedhofskultur“ und des „Vereins zur Förderung der deutschen Friedhofskultur“:



Für die Umwelt!

Müll vermeiden und sauber trennen

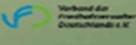


Mehr Infos:



Bitte verzichten Sie auf LED-Grablichter mit Batterien!

Eine gemeinschaftliche Initiative von



Danke für die Pflanzenspenden

In mehreren Gemeindebriefen haben wir Sie als Leser gebeten, nicht mehr benötigte Pflanzen für die Verschönerung des Friedhofs abzugeben.

Die Resonanz hat uns erfreut und zu der Überlegung geführt, mit der Aktion weiter zu machen.

Abgeben können Sie Ihre Pflanzenspenden dienstags und donnerstags von 08:00 bis 13:00 Uhr bei den Mitarbeitern des Friedhofs. Vielen Dank!

Auch Geldspenden für Bänke haben uns erreicht

Mit den Geldspenden hat die Friedhofsverwaltung neue Bänke angeschafft. Diese werden auf dem Friedhof aufgestellt, um Besuchern eine Möglichkeit zu geben, sich zu setzen, zu verweilen und ihrer Verstorbenen zu gedenken. Sie sind in der Regel aus langlebigen Materialien wie z.B. Holz, die sich gut in die ruhige und respektvolle Atmosphäre eines Friedhofs einfügen. Dafür auch ein herzliches Dankeschön.

Anzeige

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



LOCIKS
BESTATTUNGSHAUS

1896 **125** Jahre 2021

Pansdorf
Eutiner Straße 104
Telefon: 045 04 – 1842

Lübeck
Ostpreußenring 23
Telefon: 04 51 – 70 997 70

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Telefon: 04 51 – 160 82 660

Online
info@lociks.de
www.lociks.de



Pfeifen-Patenschaft für die neue Orgel ein originelles Geschenk schon ab 25,00 €

- ① Orgelpfeife (n) aussuchen*
- ② Auftrag vergeben*
- ③ Geldbetrag überweisen*
- ④ Den Rest machen wir!

*Abbildung, Formular und Konto siehe u.g. Internet-Adresse!

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee
www.kirche-niendorf-ostsee.de
Foto Dirk Tostmann

PROSPEKTPFEIFEN NICHT BERÜHREN

Freud und Leid liegen dicht beieinander



Die heilige Taufe empfangen:

07.09. Cataleya Hauschildt
07.09. Carlotta Hauschildt
14.09. Fine Natho
10.11. Emil Komke



Vor Gott das Ja-Wort gaben sich:

23.08.2024 André Dittmer und Suanne Dittmer-Lehwald



Im Glauben an die Auferstehung trugen wir zu Grabe:

06.09.2024 Christa Seise, geb. Wetzel (93 Jahre)
13.09.2024 Ernst Heinrich Bartels (74 Jahre)
08.10. 2024 Else Vieweg, geb. Lippert (92 Jahre)
11.10. 2024 Margot Bütow, geb. Heß (87 Jahre)
17.10. 2024 Joachim Schneider (87 Jahre)
08.11. 2024 Gerhard Hamann (87 Jahre)
08.11. 2024 Heinke Stoffers, geb. Claussen (87 Jahre)
15.11. 2024 Joachim Ritter (80 Jahre)
15.11. 2024 Hans-Eberhard Jacob (88 Jahre)

Hinweis: Wenn Sie hier **nicht** genannt werden möchten, dann melden Sie sich bitte **vor** dem Redaktionsschluss des Gemeindebriefs im Kirchenbüro.

Anzeige



Rainer Hopp

Bestattungshaus HOPP

Inhaber: Rainer Hopp
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Timmendorfer Strand
Wolburgstraße 6

Tel.: 0 45 03 / 88 00 11



Wir sind für Sie da:

<p>Kirchengemeinderat Vorsitzender: Ingo Muuss · Stellv.: Pastor Höpfner Erreichbar über Kirchenbüro</p>	 www.kirche-niendorf-ostsee.de
---	---

<p>Pastor Johannes Höpfner Travemünder Landstraße 18 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 891861 (Amtszimmer) ☎ 04503 87509 (Kirchenbüro) @ johannes.hoepfner@kk-oh.de</p>	 <p>Kirchenbüro Heike Henningsen Travemünder Landstraße 18 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 2675 ☎ 04503 87509 @ kg-niendorf@kk-oh.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr</p>
--	---

Petri-Kirche , Sydowstr. 14, 23669 Niendorf/Ostsee	Gemeinderaum , Störtebekerweg 22b, Niendorf/O.
---	---

<p>Kirchenmusikerin Lena Sonntag ☎ 0173 1724742 @ lena.sonntag@kk-oh.de</p>	<p>Küsterin NN</p>
---	--

<p>Kindertagesstätte (KiTa-Werk Ostholstein) Annika Manke Störtebekerweg 22b 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 1654 ☎ 04503 708930 @ kita.niendorf@kk-oh.de</p>	<p>Kinder- und Jugendarbeit Region Strand Doris Stobbe Am Kirchberg 2 23684 Gleschendorf ☎ 04524 74959 (Büro) ☎ 0170 1044465 @ doris.stobbe@kk-oh.de</p>
--	---

<p>Friedhof Hävener Allee 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 787515 & 0176 63279492</p> <p>Erreichbar: Dienstag & Donnerstag 08:00 Uhr – 13:00 Uhr</p>	<p>Friedhofsverwaltung Kirchenregion Strand ☎ 04503 700613 ☎ 04503 75786 @ friedhofsverwaltung-strand@kk-oh.de</p> <p>Erreichbar: Montag, Mittwoch & Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr</p>
--	--

<p>Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee Sparkasse Holstein IBAN: DE84213522400007000490 Bei Überweisung den Verwendungszweck angeben.</p>	<p>Dieses Konto bitte auch für Ihre Spende nutzen (z.B. Orgel). Vielen Dank!</p>
---	---

IMPRESSUM	<p>Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde 23669 Niendorf/Ostsee Ingo Muuss (V.i.S.d.P.)</p> <p>Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss</p> <p>Layout/Gestaltung: Jürgen Hoffmann</p>	<p>Anzeigen Heike Henningsen</p> <p>Druck: GemeindebriefDruckerei</p> <p>Auflage: 750 Exemplare</p> <p>Redaktionsschluss: 10. Februar 2025</p>	 <small>GBD</small> www.blauer-engel.de/liz195  www.GemeindebriefDruckerei.de
------------------	--	--	--